

MEAG NACHHALTIGKEIT A

■ **FINANZEN:** Wertzuwachs von 9,4 % in den letzten 12 Monaten (der MSCI World Index legte im gleichen Zeitraum um 1,8 % zu). In den letzten 5 Jahren plus 50,4 % (MSCI World: plus 29,4 %). Sehr niedrige Jahresgesamtkosten.

■ **RISIKO:** Totalverlustrisiko unwahrscheinlich. Teilverluste möglich. Im Vergleich mit anderen Aktienfonds durchschnittliche Wertschwankungen in den letzten drei Jahren.



Der Fonds investiert in Ölfirmen und eine Fluggesellschaft. / Fotos: Pixabay

■ **NACHHALTIGKEIT:** Der Fonds will laut Verkaufsprospekt weltweit „in Wertpapiere investieren, deren Aussteller nachhaltig wirtschaften“. Das Fonds-Management wählt die Aktien nach dem Best-in-Class-Verfahren aus. In das Anlageuniversum dürfen pro Branche so viele Unternehmen aufgenommen werden, bis 50 % der Marktkapitalisierung der Branche erreicht sind. Die Ratingagentur MSCI ESG führt das Nachhaltigkeitsresearch durch. Investierbar sind Unternehmen, die von MSCI ESG mindestens ein leicht unterdurchschnittliches ESG-Rating (BB auf einer Skala von AAA bis CCC) erhalten und auf der ESG-Kontroversen-Skala von MSCI mindestens einen Wert von 3 erreichen (schlechtester Wert 0, bester 10). Ausgeschlossen sind Firmen, die mehr als 5 % ihres Umsatzes mit Alkohol, Glücksspiel, Pornografie, Rüstung, Waffen oder Tabak machen. Der Fonds hat keinen Nachhaltigkeitsbeirat. Zum Testzeitpunkt besteht das Portfolio aus 219 Unternehmen. Im Fonds finden sich neben Aktien, die ECOreporter zu seinen nachhaltigen Favoriten zählt (u.a. Vestas, Intel, Linde, Cisco, SEB und SAP), kontroverse Großkonzerne: Alphabet (Google), Coca-Cola, Unilever. Bedenklicher noch: Der Fonds investiert in 15 Öl- und Kohlefirmen und den US-Billigflieger Southwest Airlines. Mindestens 20 Aktien des Fonds, darunter die Kohleunternehmen AES Corp., WEC Energy und Xcel Energy, stehen nach ECOreporter-Recherchen auf Ausschlusslisten anderer institutioneller Anleger. Laut MEAG planen AES und WEC zumindest, den Kohleanteil an ihrem Kraftwerkportfolio deutlich zu reduzieren.

■ **TRANSPARENZ:** Der Fonds hat kein Transparenz-Siegel von Eurosif. Das aktuelle Portfolio findet sich lediglich in den Jahres- und Halbjahresberichten. MEAG informiert Privatanleger nur eingeschränkt über sein Nachhaltigkeitskonzept und Aktienausswahlverfahren.

■ **NACHHALTIGE WIRKUNG:** MEAG nimmt seine Stimmrechte wahr, veröffentlicht sein Stimmverhalten aber nicht. Der Fondsanbieter informiert nicht darüber, wenn Aktien aufgrund unzureichender Nachhaltigkeit verkauft werden. Bei Nachhaltigkeitsproblemen kontaktiert MEAG die investierten Unternehmen nicht.



Empfohlene Anlagedauer: Ab fünf, besser: sieben Jahre.

Fondsname:	MEAG Nachhaltigkeit A EUR DIS
Fondsgesellschaft:	MEAG Munich Ergo Kapitalanlagegesellschaft mbH
ISIN:	DE0001619997
Internet:	www.meag.com
Volumen 31.07.2019:	135 Millionen Euro
Verwaltungsgebühr/TER:	1,50 % / 1,64 %
Sparplan möglich:	Ja

STÄRKEN:

- Sehr gute Wertentwicklung



SCHWÄCHEN:

- Enthält viele kontroverse Unternehmen
- Mangelhafte Transparenz



Die Wertentwicklung misst die Performance in Relation zum MSCI World Index und fließt mit dem Faktor 4 in die Finanznote ein. Die Gesamtnote kann Rundungsdifferenzen aufweisen.

FINANZNOTE	1,6
Wertentwicklung:	1,5
Sicherheit/Risiko:	2,7
Kosten:	1,0
NACHHALTIGKEITSNOTE	4,0
Aktien-Auswahlprinzip:	4,0
Nachhaltigkeits-Management:	3,0
Transparenz:	5,0
Nachhaltige Wirkung:	4,0
GESAMTNOTE/FAZIT	2,8

Fonds mit sehr guter Wertentwicklung, aber niedrigen Nachhaltigkeitsansprüchen. Viel Öl und Kohle, kaum Grünstrom – kein Investment für nachhaltigkeitsorientierte Anleger.